

- Ch. EXNER: Über die Lage der B-Achsen in einigen Stöcken von Feinkorngranit des Typus Mauthausen (Südliche Böhmisches Masse). — F. 42, 140—146.
- Ch. EXNER: Lincation und Faltung im Forellengneis (Hohe Tauern). — F. 42, 146—148.
- E. KAHLER: Neue Funde sekundärer Phosphatminerale bei Modriach (Koralpe, Steiermark). — F. 42, 153—154.
- L. KOSTELKA: Kartierungs-Teilergebnisse und Deutungsversuche für die östlichen Gailtaler Alpen. — F. 43/44, 198—202.
- H. MEIXNER: Regierungsrat Friedrich HERRMANN, Villach. — F. 42, 139a.
- H. MEIXNER: Über den „Zirlit“ (= Gibbsit, = Hydrargillit) von Zirl, Tirol. — F. 42, 148—153.
- H. MEIXNER: Genetische Bemerkungen zum neuen Phosphatvorkommen von Modriach, Steiermark. — F. 42, 154.
- H. MEIXNER: Bücherschau. — F. 42, 157—158.
- H. MEIXNER: Bücherschau. — F. 43/44, 203—204.
- W. MILAN: Blauspat in Niederösterreich (Lazulith vom Stickelberg!). — F. 43/44, 195—198.
- R. SIMM: Meine Mineralsammlung. — F. 42, 155—156.
- S. STROBL: Bericht über neue Funde von Beryllkristallen in alpinen Klüften der Zillertaler Alpen (Tirol). — F. 43/44, 171—175.
- H. TERTSCH: Die Raumbeanspruchung der Kristallbausteine. — F. 43/44, 188—195.
- E. J. ZIRKL: Neue Beobachtungen am Basalt von Kollnitz im Lavanttal, Kärnten. — F. 43/44, 175—188.

Heinz Meixner

Bericht der Fachgruppe für Entomologie für das Jahr 1961

Die Jahrestagung 1961, zu der in der Regel vorwiegend die praktisch als Entomologen tätigen Mitglieder erscheinen, wurde am Sonntag, dem 3. Dezember, im Landesmuseum zu Klagenfurt abgehalten.

Wie auch früher üblich, war der Vormittag mit Vorträgen ausgefüllt, während am Nachmittag eine zwanglose Zusammenkunft im Arbeitsraum des Naturwissenschaftlichen Vereines Gelegenheit zum Austausch von Insekten und zur Vorweisung seltenerer Ausbeuten bot.

Vorträge am Vormittag:

Julius REINISCH, Wolfsberg, „Das Problem der Variabilität“, mit Lichtbildern.

C. DEMELT, Klagenfurt, „Entomologische Sammelreise 1961 nach Kleinasien“, mit Lichtbildern.

Josef CERAY, Wolfsberg, „Eine Exotensammlung im Bild“.

Die beiden Herren Dr. Peter SCHURMANN und C. DEMELT hatten im Sommer eine mehrwöchige Sammelreise nach Kleinasien ins Gebiet des Alem Dagh unternommen und neben einer reichen Ausbeute seltener Bockkäfer auch aufgesammelte Malacodermiden und Hemipteren mitgebracht.

Darunter befanden sich auch mehrere bisher unbekannte Arten. Durch die Tatsache, daß unsere Mitglieder ja über das ganze Land verstreut wohnhaft sind, haben sich in den Hauptzentren des Landes, in Klagenfurt und Villach, kleinere Arbeitszirkel gebildet, die unserer Sache nur nützlich sind. Im osttirolischen Lienz, dessen Entomologen seit Jahren im Rahmen unserer Fachgruppe

arbeiten, haben wir in Herrn Prof. Dr. Alois K o f l e r einen fachkundigen und rührigen Landesfaunisten für die dortige Käferwelt und einige andere Insektenordnungen gefunden.

Schließlich vergessen wir nicht zu erwähnen, daß auch in diesem Jahre unser lieber Kollege und als Fachmann für Schmetterlingskunde allbekannter Herr Josef THURNER mehrere Wochen hindurch in seinem geliebten Balkan, diesmal in Griechenland, wie immer erfolgreich gejagt, geleuchtet und gesammelt hat.
Emil H ö l z e l

Bericht der Fachgruppe der „Freunde des Botanischen Gartens“ für 1961

Im Jahre 1961 wurde die Fachgruppe durch die Mitarbeit der Mitglieder und Gönner sowie durch viele Pflanzenspenden und größere Sachspenden unterstützt.

Materialien für den Ausbau des Botanischen Gartens wurden uns von nachstehenden Firmen zur Verfügung gestellt:

Wietersdorfer Zement- und Duritwerke, Phil. Knoch & Cie., Klagenfurt: Ausgestaltung des großen Vorplatzes mit Waschbetonplatten.

Poloplast-Kunststoffwerk der Eternitwerke Ludwig Hatschek und der Duritwerke Kern & Co.: 400 m Poloplastrohre für die Installation einer Beregnungs- und Sprühanlage.

Adolf Funder, Faserplatten-Fabrik, St. Veit: Abgerichtete Faserplatten für Etiketten.

Otto Streit, Samengroßhandlung, Villach: Diverse Blumenzwiebelsorten.

Josef Keuschnigg, Samenhandlung, Klagenfurt: Diverse Blumenzwiebelsorten.

Samen-Buxbaumer, Klagenfurt: Diverse Blumenzwiebelsorten.

Verschiedene Sonderschauen in der neuen Schauhalle boten neben den Pflanzenschätzen des Gartens viel Sehenswertes.

Die Ausstellung „Flachs und Hanf“, veranstaltet von der Sektion Industrie der Kammer der gewerblichen Wirtschaft, war durch Herrn Arch. PACHER sehr gut gestaltet. Sie gab einen instruktiven Überblick über die Verwertung einer Pflanzenfaser von der Gewinnung bis zur Fertigware in schönen Dekors. Im Rahmen der Eröffnung dieser Ausstellung wurde von Herrn Kammerpräsident Dipl.-Ing. PFRIMER die Halle, deren Innenausbau, u. a. mit den schönen Kärntner Marmoren, gänzlich von der Kammer der gewerblichen Wirtschaft bestritten wurde, dem Herrn Landeshauptmann Ferdinand WEDENIG in die Obhut des Landes übergeben.

In den Vitrinen folgte dann eine Mineralausstellung „Quarze in schönen Formen und Farben“ mit Leihgaben aus dem Landesmuseum für Kärnten.

Der Obst- und Gartenbauverein Klagenfurt veranstaltete eine „Obstausstellung“.

Im Glashaushaus fand eine Ausstellung „Kakteen, Sukkulente und Steppenpflanzen“ statt. Das Material hierfür stellte die Firma Werner Reppenhagen, St. Veit, zur Verfügung.

Als Abschluß folgte dann im Rahmen der Landwirtschaftskammer die „Chrysanthemenschau“ der Erwerbsgärtner Kärntens. Diese Ausstellung wurde in drei Tagen von 11.900 Personen besucht.

Die Gesamtbesucherzahl betrug 1961, vorsichtig geschätzt, rund 61.000 Personen.

Die vom Obst- und Gartenbauverein mit freiwilligen Helfern durchgeführte Aufsicht an den Nachmittagen von Samstagen und Sonn- und Feiertagen ermöglichte es wieder Tausenden von Menschen, den Garten zu besuchen.

F. M ü l l e r

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1962

Band/Volume: [152_72](#)

Autor(en)/Author(s): Hölzel Emil

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe für Entomologie für das Jahr 1961
157-158](#)